

Datenschutzhinweise für Mitarbeiter und Bewerber

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche Stelle ist:

Lehleiter + Partner AG Steuerberatungsgesellschaft
Weinstraße 35
74172 Neckarsulm
Telefon: 07132-968-0
E-Mail: kontakt@lehleiter.de

Gesetzliche Vertreter: Achim Fuchs, Michael Humm, Achim Siegmann, Jochen Waldvogel

Mitverantwortliche:

Lehleiter + Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Weinstraße 35
74172 Neckarsulm
Telefon: 07132-968-0
E-Mail: kontakt@lehleiter.de

Gesetzliche Vertreter: Michael Humm, Jochen Waldvogel, Prof. Dr. Robert Lehleiter, Andreas Dürr, Sandro Scirpoli

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

AD REM GmbH
Ferdinand-Braun-Str. 26
74074 Heilbronn
E-Mail: schoener@adrem-gmbh.de

2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten:

- a) Kontaktinformationen, insbesondere Vor- und Nachname, ggf. Geburtsname, Adresse, Telefonnummern, dienstliche E-Mail-Adresse,
- b) Identifizierungsinformationen, insb. Geburtsdatum, Beschäftigten-ID-Nummer,
- c) qualifikationsbezogene Informationen, insbesondere vorangegangene Beschäftigungen,
- d) stellenbezogene Informationen, insbesondere Grundgehalt, Bonus, Benefits, Vergütungsart, Vergütungskategorie, Währung, Auszahlungshäufigkeit, Datum der Anwendbarkeit der aktuellen Vergütung, Gehaltsüberprüfungen, Aufzeichnungen über Arbeitszeiten (inklusive Urlaubsdaten und andere Abwesenheitszeiten), Datum der Aufnahme der Beschäftigung und ggf. Kündigungsdaten und -grund, Dauer der Unternehmenszugehörigkeit, Stellenbezeichnung und -beschreibung, Stellencode, Abteilung und Unterabteilung, Stellenkategorie, Bedingungen des

- Beschäftigungsverhältnisses, Pensionierungsstatus, Personalakte, Informationen über Beförderungen und Disziplinarmaßnahmen, Datum von Abordnungen,
- e) Bankdaten, insbesondere Kontonummer, Bankleitzahl, IBAN, BIC, Bankinstitut,
 - f) Angaben in geschäftlicher Korrespondenz (einschließlich E-Mails) an der Sie beteiligt sind, und in von Ihnen erstellten Arbeitsprodukten,
 - g) ggf. Fotos, Kopie des Führerscheins
 - h) steuer-, sozial- und versicherungsrechtlich relevante Informationen, insbesondere Steuer-ID, Sozialversicherungsnummer, ggf. Arbeitserlaubnis, Familienstand, Gesundheitsdaten wie Angaben zur etwaigen Schwerbehinderung

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Einstellungsprozesses oder während des Beschäftigungsverhältnisses erhoben. In bestimmten Konstellationen werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften Ihre personenbezogenen Daten auch bei anderen Stellen erhoben. Dazu gehören insbesondere anlassbezogene Abfragen von steuerrelevanten Informationen beim zuständigen Finanzamt sowie Informationen über Arbeitsunfähigkeitszeiten bei der jeweiligen Krankenkasse. Daneben können wir Daten von Dritten (z. B. Stellenvermittlung) erhalten haben.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Die oben unter 2. a) bis f) genannten Daten verarbeiten wir, um mit Ihnen ein Beschäftigungsverhältnis zu begründen, nach den vertraglich vereinbarten Bedingungen und gesetzlichen Vorgaben durchzuführen und ggf. zu beenden. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist § 26 Abs. 1 BDSG i.V.m. Art. 88 DSGVO. Die Bereitstellung dieser Daten durch Sie ist für den Vertragsabschluss erforderlich bzw. vertraglich vorgeschrieben.

Die oben unter 2. g) genannten Daten (Fotos) werden mit Ihrer Einwilligung für die Zwecke der dekorativen Ausgestaltung unserer Webpräsenz und der Vorstellung des Mitarbeiters auf unserer Intranetseite verwendet. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Ihre freiwillige Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 2 BDSG. Sie können diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Nichterteilung bzw. der Widerruf Ihrer Einwilligung hat keinerlei Einfluss auf Ihr Beschäftigungsverhältnis.

Die oben unter 2. h) genannten Daten werden zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Sofern es sich bei diesen Datenkategorien um sogenannte besondere Kategorien personenbezogener Daten, d.h. sensible Daten wie z.B. Gesundheitsdaten handelt, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung § 26 Abs. 3 BDSG i.V.m. Art. 88 DSGVO. Die Bereitstellung dieser Daten durch Sie ist für den Vertragsabschluss erforderlich bzw. gesetzlich vorgeschrieben.

4. Wer bekommt meine Daten?

Wir bedienen uns für bestimmte technische Prozesse der Datenverarbeitung der Unterstützung externer Dienstleister, die zur Erbringung dieser Dienstleistungen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten. Diese Dienstleister sind sorgfältig ausgewählt und erfüllen hohe Datenschutz- und Datensicherheitsstandards. Sie sind zu strikter Verschwiegenheit verpflichtet und verarbeiten Daten nur im Auftrag und nach unseren Weisungen. Rechtsgrundlage für die Einbindung dieser Dienstleister ist Art. 28 DSGVO.

In Einzelfällen arbeiten wir mit Unternehmen und sonstigen Stellen zusammen, die über eine besondere Expertise auf einzelnen Gebieten oder zu bestimmten Fachthemen verfügen (z.B. Rechtsanwälte, Beratungsgesellschaften). Diese Stellen unterliegen entweder einer Berufsverschwiegenheitspflicht oder wurden von uns auf die Verschwiegenheit verpflichtet. Soweit eine Weitergabe personenbezogener Daten an diese Stellen erforderlich sein sollte, ist Rechtsgrundlage hierfür Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

Außer in den in dieser Datenschutzzinformation erläuterten Fällen geben wir Ihre Daten ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nur an Dritte weiter, wenn wir dazu durch Gesetz oder eine behördliche oder gerichtliche Anordnung verpflichtet sind.

Eine Weitergabe der Daten an ein Drittland findet nicht statt.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Die oben unter 2. a) bis f) genannten Daten bleiben für die Dauer des Beschäftigungsverhältnisses gespeichert. Nach Ausscheiden des Beschäftigten werden die Daten nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und Verjährungsfristen gelöscht bzw. anonymisiert. Regelmäßig geschieht dies innerhalb von 10 Jahren. Bewerberdaten werden spätestens nach 6 Monaten gelöscht. Die oben unter 2. g) genannten Daten – Fotos – bleiben bis zum Widerruf der Einwilligung gespeichert, oder, wenn Sie Ihre Einwilligung nicht widerrufen, bis zum Ende des Beschäftigungsverhältnisses. Die unter 2. h) genannten Daten werden solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung der jeweiligen gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

6. Welche Rechte habe ich?

Sie haben in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten im Umfang der Bestimmungen der DSGVO verschiedene nachfolgend beschriebene Rechte:

Recht auf **Auskunft**, Art. 15 DSGVO: Sie haben nach Maßgabe von Art. 15 DSGVO das Recht, Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Recht auf **Berichtigung**, Art. 16 DSGVO: Sollten die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten unrichtig oder unter Berücksichtigung der Verarbeitungszwecke unvollständig sein, haben Sie gemäß Art. 16 DSGVO ein Recht auf Berichtigung bzw. Vervollständigung der personenbezogenen Daten.

Recht auf **Löschung**, Art. 17 DSGVO: Sie haben nach Maßgabe von Art. 17 DSGVO das Recht, eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**, Art. 18 DSGVO: Unter den Voraussetzungen des Art. 18 Abs. 1 DSGVO haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) Ihrer Daten zu verlangen. Dies kann zum Beispiel der Fall sein, wenn Sie die von uns gespeicherten Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen und diese deshalb noch nicht gelöscht werden sollen.

Recht auf **Datenübertragbarkeit**, Art. 20 DSGVO: Sie haben das Recht, die uns bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO oder Artikel 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. Außerdem sind Sie berechtigt zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von uns an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden.

Werden Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO (Verarbeitung von Daten im öffentlichen Interesse oder durch eine öffentliche Gewalt) oder lit. f (Verarbeitung zur Wahrung des berechtigten Interesses eines Verantwortlichen oder Dritten) verarbeitet, haben Sie nach Maßgabe von Art. 21 DSGVO ein Recht auf **Widerspruch** gegen die Datenverarbeitung.

Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt, haben Sie gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, eine **Beschwerde** bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzulegen.

7. Finden automatisierte Einzelentscheidungen (einschließlich Profiling) statt?

Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling (Art. 22 DSGVO) finden nicht statt.